

Presseinformation

Bericht ist auch im Internet abrufbar: www.caritas-bistum-mainz.de

Datum: 23. November 2017

Gießener Caritasdirektor Joachim Tschakert zum Vorsitzenden der Caritas-Landesarbeitsgemeinschaft Kinder-, Jugend- und Familienhilfe gewählt

Mainz. Die Delegiertenversammlung der Caritas-Landesarbeitsgemeinschaft Kinder-, Jugend- und Familienhilfe und hat gestern in Gießen einen neuen Vorstand gewählt. Der Vorsitzende Joachim Tschakert (Caritasdirektor Gießen), der das Amt bereits seit 2009 innehat, wurde für weitere Jahre bestätigt.

Als Arbeitsschwerpunkt der vergangenen Jahre benannte Caritasdirektor Tschakert die Unterbringung der unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten.

„Wesentlich ist nun“, so erklärte Joachim Tschakert, „die Versorgung der unbegleiteten jungen Menschen über das Alter von 18 Jahren hinaus zu gewährleisten. Wir haben hier eine gesamtgesellschaftliche Verantwortung für diese jungen Menschen.“ Tschakert weiter: „Sie nicht sich selbst zu überlassen, sondern auf dem Weg in die Zukunft zu begleiten ist eine wichtige Aufgabe der Jugendhilfe und der sich anschließenden Systeme wie der schulischen und beruflichen Bildung.“

Mit Dominique Vilmin (Caritasverband für die Diözese Fulda) und Andreas Müller (Jugendhilfeverbund Antoniusheim, Wiesbaden) wurden zwei neue stellvertretende Vorsitzende gewählt. Die bisherigen stellvertretende Vorsitzende Alfred Heil (Caritasverband für die Diözese Fulda) und Christiane Leonhardt-Icten (Caritasverband Frankfurt) schieden aus.

Künftige Arbeitsschwerpunkte sind Kinderarmut, Inklusion in der Kinder- und Jugendhilfe, Hilfen für junge Volljährige und Careleaver sowie familienpolitische Weichenstellungen in Hessen wie der Ausbau der Kinderbetreuung.

Herausgegeben vom
Caritasverband für die Diözese Mainz e. V.
Stabsstelle Sozialpolitik und Verbandskommunikation

Redaktion:
Marie-Christin Böhm

Telefon-Durchwahl (0 61 31) 28 26 – 254

Postfach 1204, 55002 Mainz
Bahnstraße 32, 55128 Mainz
Telefon-Zentrale (0 61 31) 28 26-0
Telefax (0 61 31) 28 26-279
marie-christin.boehm@caritas-bistum-mainz.de



Die Hessen-Caritas

Die Hessen-Caritas ist die Arbeitsgemeinschaft der drei hessischen Diözesancaritasverbände (Caritasverband für die Diözese Fulda e.V., Caritasverband für die Diözese Limburg e.V. und Caritasverband für die Diözese Mainz e.V.). Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft ist Dr. Markus Juch, Direktor des Caritasverbandes für die Diözese Fulda e.V.

In rund 1.300 Einrichtungen der Hessen-Caritas unterstützen und helfen insgesamt 32.000 Ehrenamtliche und mehr als 28.000 hauptamtliche Mitarbeiter pro Jahr rund 700.000 Bürgern. Die Hessen-Caritas ist in nahezu allen Feldern der sozialen Arbeit aktiv. Sie bietet in ihren Diensten und Einrichtungen Hilfe für Kinder und Jugendliche, für alte und kranke Menschen, für Menschen mit Behinderungen, für verschuldete Menschen, für Suchtkranke, Wohnungslose.

Die Hessen-Caritas vertritt die sozialpolitischen Interessen der Caritas sowie ihrer Mitglieder gegenüber dem Land Hessen, den Parteien und Fraktionen, den hessischen kommunalen Spitzenverbänden, den Sozialleistungsträgern und sonstigen Behörden auf Landesebene. Die Arbeitsgemeinschaft wirkt auch in der Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e.V. mit.